

In dieser Ausgabe lesen Sie

Organ des Zürcher Blasmusikverbandes
Ausgabe 05/2019

Infos der Präsidentin	1
The Rock am Rhein	2
Ausblick Bildung 2020-1	3
Aktuelles Bildungsangebot 2019-2 & 2020-1	4
Workshop Fundraising & Sponsoring – Interview mit Kursleiter	4
Kindertheater „Der magische Traum“ – Primarschüler und die Helvetia Horgen gemeinsam auf der Bühne	5
Musikkorps der Gesellschaft zu Fraumünster am Zürcher Sechseläuten	6
Unterhaltungskonzert der Stadtmusik Zürich: Grand Grand Soloists	7
Die SM Kloten alias Zunftmusik Zunft Fluntern in Crans-Montana	7
Musical meets SWISS Band	8
Tag der Musik am 21. Juni	8

Infos aus dem Vorstand

Infos der Präsidentin

Liebe Musikerinnen und Musiker

Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters

Dieser Newslettertext ist mehrheitlich der **Jugend** gewidmet! Dieser Jugend, auf die wir stolz sein können, die sich den Herausforderungen stellt und alles daran setzt, sie möglichst gut zu meistern und dabei aber auch dem Teamgeist und der Freude am Musizieren Platz lässt!

In diesem Sinne gratuliere ich allen Jugendlichen nochmals herzlich, welche am **Eidgenössischen Jugendmusikfest in Burgdorf** teilgenommen haben und mit ganz tollen Resultaten nach Hause zurückgekehrt sind! Es war ein Erlebnis mit dabei zu sein, am Geschehen teilhaben zu können! Diese grossartigen Angebote, die fröhliche und ausgelassene Stimmung auf der einen Seite, die totale Konzentration im Wettbewerb auf der anderen Seite, die reibungslosen Abläufe und vieles mehr sind den Jugendlichen, aber auch den Organisatoren zu verdanken – auch ihnen gehört ein herzliches Dankeschön! Dass für 2023 bereits wieder ein Organisator dieses Jugendfestes in St. Gallen gefunden werden konnte ist ganz toll und motiviert – wie das Erlebte in Burgdorf!

Solche Anlässe machen Mut! Es lohnt sich, Zeit und Engagement in die Jugendförderung zu investieren und so haben wir anfangs Oktober unsere **5. Fachtagung Jugend ZBV** in Andelfingen durchgeführt. Am Beispiel der Musikschule Andelfingen und Umgebung sowie der Musikgesellschaft Andelfingen konnte eine gute florierende Zusammenarbeit dargestellt werden! Solche Kooperationen zusätzlich mit der Volksschule sind der ideale Nährboden für die Jugendförderung und so wollen wir zukünftig weitere Formen in unserem Kanton beleuchten, analysieren und unterstützen. Es waren wichtige Zusagen der anwesenden Musikschulleitungen, dass die Musiklehrpersonen von den Jugendverantwortlichen informiert und eingebunden werden können ins Ensemblesmusizieren der Musikvereine, denn sie sind die Schlüssel, zusammen mit Schülern und Eltern, beim Start einer guten Zusammenarbeit! Haben Sie Mut anzuklopfen, aufeinander zuzugehen und das immer wieder!

Sehr gut funktioniert hat die Zusammenarbeit in der Musikwoche unseres **Jugendblasorchesters u25** mit entsprechend toller Weiterbildung und anspruchsvollen, ausgezeichnet gemeisterten Abschlusskonzerten,



Interessanter Austausch an der Fachtagung Jugend in Andelfingen
(Foto: Michel Manser)

Infos aus dem Vorstand

für die ich im Namen des Vorstandes den Jugendlichen und dem ganzen Leitungsteam sehr herzlich gratuliere und mich für das grosse Engagement bedanke! Dass auch die **37. Ausgabe** dieser Projektwoche von grosser Bedeutung für unsere Jugendlichen ist, wurde ein weiteres Mal bewiesen! Im nachfolgend detaillierten Bericht dazu erfahren sie mehr!

Sicher wird darum auch der 38. Ausgabe nichts im Wege stehen – die **Daten** dazu finden Sie bereits auf unserer Website zhbv.ch/jugend unter entsprechender Rubrik des Jugendblasorchesters. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie als **Gönner oder Sponsor** mit dabei sind und danken Ihnen jetzt schon herzlich für die Unterstützung!



Gerne darf ich Sie zum Thema «Jugend und Zusammenarbeit» noch auf zwei besondere Projekte des Schweizer Blasmusikverbandes hinweisen. Zum **«Jahr des tiefen Blechs»** wurde anhand des Textes von Agnès de Lestrade, untermalt mit Musik von Fabian Künzli ein tiefgründiges und doch fröhliches Werk, mit dem Titel **«Die grosse Wörterfabrik»**, für Kinder von 5 – 100 geschaffen. Es wäre wunderbar, wenn sich hier Musiker aus den Vereinen, aber auch Musiklehrpersonen zur Verfügung stellen

würden, um Kindern, Eltern und Grosseltern in den Kindergärten und Schulen vor Ort eine Freude zu bereiten und um so den Kontakt herzustellen zur Zusammenarbeit! Es liegt didaktisch-pädagogisches Begeitmaterial vor und der Projektleiter Armin Bachmann gibt dazu gerne noch nähere Auskunft! Noch bis Ende Jahr kann – ebenfalls zum Jahr des tiefen Blechs – das neue Werk «Fantasie für tiefes Blech» des Schweizer **Komponisten Etienne Crausaz** für **2./3.Klassorchester kostenlos bezogen werden!** Nähere Angaben finden Sie zu allen Angeboten auf der Website www.windband.ch.

Ein grosser weiterer Jugendanlass wirft seine Schatten voraus! Die Anmeldefrist für das **7. Welt Jugend Musik Festival vom 7.-11.7.2021 in Zürich** ist angelaufen! Auf unserer Website unter «Aktuell» finden Sie Details und weitere Angaben ebenso wie direkt unter www.wjmf.ch.

Jugendförderung, Zusammenarbeit, Aus- und Weiterbildung für alle Generationen! Wir freuen uns auf Ihr Interesse an unserem neuen **Bildungsprogramm 20/1** unter zhbv.ch/bildung und die zahlreichen Anmeldungen! Details dazu ebenfalls nachfolgend.

Wir wünschen Ihnen einen guten Herbst und denken Sie daran – Weihnachten ist nicht mehr fern! Da sind Sie, zusätzlich zu Geburtstagen und weiteren Jubiläen, mit unseren **Geschenkgutscheinen** gut gerüstet! Mirjam Loeliger tritt gerne auf Ihre Wünsche ein, mirjam.loeliger@zhbv.ch.

Bitte nehmen Sie den **21. Juni** auf in Ihre Terminierung! Wir freuen uns von Ihrer Planung zum **«Tag der Musik»** zu hören, vielleicht sogar in Zusammenarbeit mit weiteren Musizierenden!

Mit herzlichen Grüssen

Ursula Buchschacher
Präsidentin ZBV

[nach oben](#)

The Rock am Rhein

Am letzten Samstag ging das diesjährige kantonale Jugendmusiklager mit den traditionellen Konzerten in Stein am Rhein und Winterthur zu Ende. Neben einer gelungenen Lagerwoche konnte dabei auch ein zehn jähriges Jubiläum gefeiert werden.

Bereits zum 37. Mal hat vorletzte Woche das Kantonale Jugendmusiklager in Stein am Rhein stattgefunden. Aus allen Ecken des Kantons Zürich und teilweise sogar über die Kantonsgrenzen hinaus sind die jungen Musikerinnen und Musiker angereist. Während einer Woche wurde intensiv geprobt, geübt und gefeiert. Nachdem die Registerlehrer am Mittwoch abgereist waren, hatte der diesjährige Dirigent, Enrico Calzaferri, noch knapp zwei Tage Zeit, um dem jungen Orchester den letzten Schliff zu verpassen. Alle Teilnehmenden konnten von seinem riesigen musikalischen Wissen und Können profitieren. Enrico hat es verstanden, aus den 65 Musikerinnen und Musikern im Alter von 14 bis 25 Jahren eine musikalische Einheit zu formen. Als Höhepunkt dieser intensiven Zeit folgten die beiden gelungene Konzerte in Stein am Rhein und Winterthur. Mit Stücken wie Highlights from the Rock, Ouverture zu la Gazza Ladra, Get Lucky und vielen weiteren begeisterte das Orchester das Publikum.



Gruppenfoto vor dem Stadthaus Winterthur

Infos aus dem Vorstand



Abschlusskonzert in der Mehrzweckhalle in Stein am Rhein

Auch in diesem Jahr konnten wir uns wieder über viele neue Gesichter freuen. Was jedoch die langjährigen Teilnehmenden noch viel mehr freute, war, dass David Stäheli sein zehnjähriges Jubiläum als Hauptleiter feiern konnte. Während dieser Zeit hat David das Lager und seine Teilnehmer durch einfache, und schwierigen Zeiten geführt und mit seinem grossen Einsatz immer für eine unvergessliche Woche gesorgt. Im Namen aller Teilnehmenden der vergangenen zehn Jahre: Danke David! Wir freuen uns bereits jetzt auf nächstes Jahr und hoffen, dass dein elftes und letztes Lager zu einem unvergesslichen wird.

Als Neuheit finden Sie unsere Konzerte nicht wie gewohnt auf einer CD, sondern nach deren Veröffentlichung auf allen gängigen Musikstreaming Plattformen wie Spotify, tidal oder itunes. Infos dazu finden Sie bald unter www.zhbv.ch/u25.

Andreas Müller
Musikverein Dietlikon, Perkussion

nach oben

Bildung

Ausblick Bildung 2020-1

Liebe VereinspräsidentInnen und DirigentenInnen, Musikerinnen und Musiker

Wie immer wenn die Herbstblätter fallen, lanciert der ZBV das Bildungsangebot für die erste Hälfte des neuen Jahres. Die Flyer für die vielen spannenden und abwechslungsreichen Workshops wurden in diesen Tagen allen Musikvereinen und weiteren Interessierten zugestellt und sind auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Auch in diesem Semester wieder mit dabei sind die **Militäranwärterkurse**, welche interessierte Jugendliche über die Militärmusik informieren und auf Ihrem Weg zur Aufnahmeprüfung begleiten. Den Start macht der Kurs für die **Bläser**, geleitet von David Hänsenberger, später kommen die **Schlagzeuger** zum Zug, im Workshop mit Flavio Viazzoli (modern) und Lukas Rechsteiner (klassisch).

Und es geht gleich weiter mit der Perkussion. Im Zentrum des **Workshops Perkussion als Begleitinstrument** stehen die sogenannten Kleinperkussionsinstrumente, welche oft eingesetzt werden um einen Drumset-Groove zu begleiten. Doch wann passt welches Instrument und was soll es dann spielen? Olivier Stritt verfügt über einen enormen Erfahrungsschatz in diesem Bereich und geht diesen Fragen zusammen mit den Kursteilnehmern musizierend nach.

Ein Highlight für alle Holzbläser ist der **Klarinetten-Workshop**. Dafür ist es uns gelungen, niemand geringeres als **Dani Häusler** zu gewinnen. Er ist wohl einer der bekanntesten Klarinettenisten der Schweiz und bringt gerade viel frischen Wind in die hiesige Volksmusikszene. So werden im Kurs nebst den instrumentalen Grundlagen auch das „Stägreifle“ behandelt. Aufgrund der grossen Zielgruppe wird dieser Kurs an zwei Terminen (identisch) durchgeführt

Für die Blechbläser bietet der **Workshop Waldhorn** die Möglichkeit zur Weiterbildung. **Ivo Gass** zählt zu den besten seines Fachs und beschäftigt sich jeden Tag intensiv mit dem Instrument. Seine Tipps und Tricks teilt er gerne mit den Kursteilnehmern. Nebst grundlegenden Themen wie Einspielen und Intonation steht aber auch das Spielen in der Gruppe im Zentrum.

Für ALLE Bläserinnen und Bläser sowie weitere Interessierte bietet der **Workshop Alphorn** eine spannende Möglichkeit sich den bläserischen Grundlagen anzunähern. Dieser Kurs steht unter der Leitung von **Balthasar Streiff** und wird an zwei Terminen durchgeführt: Einmal für alle Blechbläser sowie einmal für alle anderen Interessierten. Mietinstrumente für den Kurstag stehen zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit, das Schweizer Nationalinstrument kennenzulernen und auszuprobieren.

Bildung 2020/1		Zürcher Blas musik verband
Aus- und Weiterbildungsprogramm		
Vorbereitungskurs für angehende Militärtrompeter	Datum: 22. Februar 2020 Referent: David Hänsenberger Kursort: Konservatorium Winterthur Anmeldeschluss: 8. Februar 2020	KOSTENLOS
Workshop Perkussion als Begleitinstrument	Daten: 29. Februar 2020 Referent: Olivier Stritt Kursort: Baraban Schule für Schlagzeug & Perkussion, Winterthur Anmeldeschluss: 15. Februar 2020	
Workshop Klarinette	Daten: 7. & 28. März 2020 Referent: Dani Häusler Kursort: Konservatorium Winterthur Anmeldeschluss: 22. Februar 2020	
Workshop Waldhorn	Datum: 14. März 2020 Referent: Ivo Gass Kursort: Schulhaus Zinzikon, Winterthur Anmeldeschluss: 29. Februar 2020	
Schnupperkurs Dirigieren	Datum: 14. März 2020 Referent: Raphael Maximilian Honegger Kursort: Konservatorium Winterthur Anmeldeschluss: 29. Februar 2020	
Workshop Alphorn	Daten: 14. & 28. März 2020 Referent: Balthasar Streiff Kursort: Mehrzweckanlage Teuchelweiher, Winterthur Anmeldeschluss: 29. Februar 2020	
Grundlagen Musiktheorie	Datum: 9. Mai 2020 Referent: Peter Mutter Kursort: Schulhaus Zinzikon, Winterthur Anmeldeschluss: 25. April 2020	
Vorbereitungskurs für angehende Militärschlagzeuger	Datum: 9. Mai 2020 Referenten: Flavio Viazzoli Kursort: Lukas Rechsteiner Kursort: Flaachthalstr. 15, Henggart Anmeldeschluss: 11. April 2020	KOSTENLOS
Workshop für Vorstandsmitglieder	Datum: 16. Mai 2020 Referent: Peter Hasler Kursort: Mehrzweckanlage Teuchelweiher, Winterthur Anmeldeschluss: 2. Mai 2020	
Einzelheiten zu den Workshops sowie Anmeldung auf www.zhbv.ch		

Bildung

Jedes Jahr im Programm ist der **Schnupperkurs Dirigieren**. Für alle die immer schon einmal vor einem Orchester stehen wollten oder mit dem Gedanken spielen, das Dirigieren zu erlernen: Unter der Anleitung von **Raphael Maximilian Honegger** hat hier jede/r die Gelegenheit dies auszuprobieren.

Ein weiterer Fixpunkt im ersten Semester ist stets der **Musiktheoriekurs**. Egal ob als „normaler“ Musiker im Verein oder als Interessent an unseren Dirigentenkursen: ein grundlegendes Theoriewissen erleichtert das Spielen des Instruments enorm und das Erfahren musikalischer Zusammenhänge ist spannend. Insbesondere wenn sie von **Peter Mutter** kurzweilig und verständlich vermittelt werden.

Als Vorstandsmitglied eines Musikvereins ist man oft froh, um eine Möglichkeit des Austausches. Wie wurde ein bestimmtes Problem in einem anderen Verein angegangen? Was gibt es für Lösungsansätze? Dies bietet der **Workshop für Vorstandsmitglieder** unter der Leitung von **Peter Hasler**. Auf der Basis des **Handbuchs für Musikvereine** werden alle wichtigen Punkte der Vereinsführung aufgegriffen und besprochen.

Eine Übersicht aller Termine finden Sie untenstehend. Für weitere Infos zu den Kursen bitte auf die Links klicken. Anmeldung unter zhbv.ch/bildung.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und bitte Sie unser Angebot in Ihren Vereinen und bei Ihren Kolleginnen und Kollegen bekannt zu machen. Schon jetzt herzlichen Dank für Ihr Interesse.

Christoph von Bergen
Ressort Workshops

[nach oben](#)

Aktuelles Bildungsangebot 2019-2 & 2020-1

Workshop/Kurs	Referenten	Daten	Anmeldeschluss
Workshop Böhmisches Blasmusik	Michael Müller & Stephan Hutter	2. November 2019	5. Oktober 2019
Vorbereitungskurs für angehende Militärschlagzeuger	Flavio Viazzoli & Lukas Rechsteiner	16. November 2019	19. Oktober 2019
Workshop Fundraising & Sponsoring	Niklaus Egg	30. November 2019	16. November 2019
Vorbereitungskurs für angehende Militärtrompeter	David Hänsenberger	22. Februar 2020	8. Februar 2020
Workshop Perkussion als Begleitinstrument	Olivier Stritt	29. Februar 2020	15. Februar 2020
Workshop Klarinette	Dani Häusler	7. & 28. März 2020	22. Februar 2020
Workshop Waldhorn	Ivo Gass	14. März 2020	29. Februar 2020
Schnupperkurs Dirigieren	Raphael Honegger	14. März 2020	29. Februar 2020
Workshop Alphorn	Balthasar Streiff	14. & 28. März 2020	29. Februar 2020
Grundlagen Musiktheorie	Peter Mutter	9. Mai 2020	25. April 2020
Vorbereitungskurs für angehende Militärschlagzeuger	Flavio Viazzoli & Lukas Rechsteiner	9. Mai 2020	11. April 2020
Workshop für Vorstandsmitglieder	Peter Hasler	16. Mai 2020	2. Mai 2020

Infos, Flyer und Anmeldung auf www.zhbv.ch.

[nach oben](#)

Workshop Fundraising & Sponsoring – Interview mit Kursleiter

Am Samstag 30. November haben Sie die Gelegenheit, ihr Wissen im Bereich Sponsoring & Fundraising zu erweitern. Dann führt der ZBV unter der Leitung von Niklaus Egg einen Workshop zu genau diesem Thema durch. Im nachfolgenden Interview gibt er Auskunft über den Kursinhalt und weitere Themen:

Lieber Niklaus, du bist ja von Haus aus Trompeter. Kannst du uns kurz deinen musikalischen Werdegang und deinen Bezug zur Blasmusikszene schildern?

Vor meinem Musikstudium an den Hochschulen in Bern und Genf bin ich in der Brass-Band Szene beim Musikverein Rothrist aufgewachsen. Ich war viele Jahre als Es-, wie auch Principal-Cornettist der Brass Band Imperial Lenzburg, Solotrompeter während neun

Bildung

Jahren des „aulos Sinfonisches Blasorchester“, sowie in den letzten Jahren Es-Cornetist der Brass Band Berner Oberland sehr aktiv.

Wie kommt es, dass du dich auch mit Fundraising & Sponsoring auskennst?

Vor einem Jahr habe ich an der ZHAW Winterthur den Masterstudiengang „Arts Management“ begonnen, welcher sich in einem CAS mit Fundraising und Sponsoring befasst. Durch meine Projekte als Kulturmanager mit Bands wie „UnglauBlech“ und dem „Lucerne Brass Ensemble“, wie auch als Geschäftsführer des Chors „vokalensemble ardent“ sowie des Berner Kammerorchesters habe ich praktisch täglich mit diesen Themen zu tun.

Was genau ist denn Fundraising überhaupt und was gehört da alles dazu?

Fundraising kann ausschliesslich von Non-Profit-Organisationen, wie praktisch alle Kulturinstitutionen und somit auch Blasmusikvereine, betrieben werden. Gemeint ist mit Fundraising die Gewinnung von Ressourcen mittels Geld-, Sach- und Zeitspenden. Fundraising ist stets eine strategische Aufgabe mit dem Ziel, regelmässige, planbare Einnahmen zu generieren.

Was versteht man unter Sponsoring?

Unter Sponsoring versteht man die Förderung eines Vereins oder einer Veranstaltung in Form von Geld-, Sach- und Dienstleistung, wobei hier der Geldgeber eine Gegenleistung bekommt (z.B. Inserate in Konzertprogrammen, Logoabdruck, Verkaufstände).

Inwiefern sind diese zwei Bereiche für einen Musikverein wichtig?

Je nach Konzert und Projekt ist ein Verein auf Geldgeber angewiesen, da die Kosten nicht selber getragen werden können. Deshalb unterscheidet sich ein Verein nicht gross zu einer Non-Profitorganisation wie einem professionellen Orchester.

Wie wird der Workshop aufgebaut sein, wachens sind die Themenschwerpunkte?

Es wird theoretische Blöcke geben in Form einer Vorlesung/Präsentation. Danach werden wir die neuen Ideen mit Projektbeispielen der Kursteilnehmenden ausprobieren und so weit wie möglich direkt auszuarbeiten. (z.B. ein Jahreskonzert, Uniformenweihe, Musikfestorganisation). Ziel ist es, dass alle einen kleinen „Prototyp“ des Erlernten mit in den Verein nehmen können.

Braucht es irgendwelche Vorkenntnisse um an diesem Workshop teilzunehmen?

Toll wäre es, wenn die Kursteilnehmer ihre eigenen Projekte aus dem Verein in den Kurs einbringen, damit anhand dieser Beispiele konkret gearbeitet werden kann.

Wir freuen uns auf einen spannenden Kurstag. Es sind noch Plätze frei, zur Anmeldung geht es [hier](#).

nach oben



Kursleiter Niklaus Egg

Infos aus Vereinen und Verbänden

Kindertheater „Der magische Traum“ – Primarschüler und die Helvetia Horgen gemeinsam auf der Bühne

Seit Wochen sind sie eifrig an der Arbeit: Die Primarschulklassse 6b des Schulhauses Rotweg in Horgen und die Harmoniemusik Helvetia. Ziel ist die Aufführung des Stückes „Der magische Traum“ am 3. November im Schinzenhofsaal.

Es handelt sich um ein Kindertheater im doppelten Sinn. Einerseits richtet es sich an ein Kinderpublikum, es ist aber auch geschrieben von den Schülerinnen und Schülern. Die Schulklasse von Peter Schwerzmann hat in eigener Regie ein Stück geschaffen, das sich zu Aufführung zusammen mit einer Harmoniemusik eignet. Es handelt von einem etwas zerstreuten Schüler, der wegen seinem ungeschickten Verhalten einen Unfall erleidet. Im Spital erlebt er Träume, die ihm eine Fee verwirklicht. Nicht alles geht dabei glimpflich aus. Wie der unglückliche Schüler doch noch zu seinem Glück findet, bleibt bis zum Auftritt das Geheimnis der Schüler.

Die Helvetia untermalt das Theater mit szenischer Musik. Zusätzlich wird eine gemischte Band bestehend aus der Primarschulklassse und Mitgliedern der Harmonie als Band auftreten. In der Woche vor der Aufführung plant diese eine eigentliche „Road-Show“ in Horgener Schulhäusern, um so für das Theater zu werben.

Ein Theater, von Kindern geschrieben, von Erwachsenen unterstützt und mit Musik untermalt – das Experiment ist neu und spannend.



Primarschüler und gestandene Musikanten an der gemeinsamen Probe im Schulhaus

Infos aus Vereinen und Verbänden

Schon jetzt ist festzustellen, dass viele Kinder durch den frühen Einbezug in das Projekt und durch die enge Zusammenarbeit mit einem Musikverein einen neuen Zugang zur Musik gewonnen haben.

Das Resultat auf der Bühne wird nicht nur für Kinder interessant sein. Nach der Aufführung gibts eine Sirupbar und ein Muffinsbuffet. Kinder haben die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren.

Weitere Infos unter www.harmonie-horgen.ch

Der magische Traum

Wann: So, 3. November 2019, 16 Uhr

Wo: Schinzenhofsaal Horgen

Eintritt frei, Kollekte

Musikkorps der Gesellschaft zu Fraumünster am Zürcher Sechseläuten

Im Jahr 2003 gegründet durch eine kleine Gruppe Idealistinnen, die mit einer Demo-Bewilligung noch vor dem offiziellen Umzug am Sechseläuten marschierte, sind wir heute eine gut ausgebaute Blasmusikformation, die sich anlässlich des Zürcher Sechseläutens jedes Jahr ad-hoc neu formiert aus Bisherigen und neuen Mitspielerinnen. Als Musikkorps der Gesellschaft zu Fraumünster geniessen wir heute das Gastrecht der Gesellschaft zu Constaffel und sind so auch Teil des Sechseläutenumzuges. Seit 2019 stehen wir unter der musikalischen Leitung von Nadine Brennwald.

MUSIKKORPS
DER
GESELLSCHAFT
ZU FRAUMÜNSTER



Mit drei Probetagen bereiten wir uns auf das Sechseläuten vor – nebst den klassischen Märschen, den moderneren Marschmusikstücken und dem obligaten Sechseläutenmarsch studieren wir auch ein abwechslungsreiches Platzkonzert-Repertoire ein, welches die Aktivitäten der Fraumünstergesellschaft musikalisch umrahmt.

Der Sechseläutentag startet jeweils frühmorgens, doch der Müdigkeit wird durch die grosse Vorfreude auf den Tag nicht viel Freiraum gegeben. Um gestärkt in den langen Tag zu starten, werden wir von den Fraumünsterfrauen zu Kaffee und Gipfeli ins Stammlokal Baur Au Lac eingeladen. Wenn alle Hüte sitzen, die Foulards korrekt gebunden sind und Alle in Marschformation aufgestellt sind, verschieben wir uns zum Fraumünster. Bei schönstem Wetter auf dem Münsterhof begegneten wir schon frühmorgens vielen vorbeimarschierenden, musizierenden Zunftspielen.

Nach der Stabübergabe durch die Hohe Fraumünsterfrau, der feierlichen Frauenehrung im Fraumünster, der Rosenniederlegung im Kreuzgang des Fraumünsters und andschliessend öffentlichem Apéro kehrten wir zurück ins Baur Au Lac, wo wir nach den festlichen Ansprachen zusammen mit den Fraumünsterfrauen und den Ehrengästen ein herrliches Mittagessen am Buffet geniessen durften. Da wir dieses Jahr an fünfter Position laufen durften, ging es schon bald nach dem Essen weiter zum Umzug.



Die „Frauenmusik“ am Sechseläuten

Dieser war durch das schöne Wetter, die top Stimmung und das hohe Marschtempo in Windeseile absolviert und wir stellten uns auf dem Sechseläutenplatz ein, wo um Punkt 6 Uhr der Scheiterhaufen des Bööggs in Flammen gesetzt wurde. Zusammen mit dem Spiel der Constaffler – die Spielsektion des Unteroffiziersvereins Zürich – spielten wir während unsere Reiter um den brennenden Böögg ritten, den Sechseläutenmarsch. Der Böögg nahm sich dieses Jahr trotz des guten Wetters am Sechseläuten 17 min 44 sek Zeit,

bis der Kopf explodierte und der Winter endgültig verabschiedet war. Der Sommer würde infolgedessen mittelmässig gut werden... Wie man so will - die Nähe zum Feuer war auf jeden Fall gut spürbar und es ist unglaublich eindrücklich, in Mitten des Geschehens voll dabei zu sein - als Zuschauer bekommt man nur einen Bruchteil davon mit. Voller Freude kehrten wir spielend wieder ins Baur Au Lac zurück, wo wir den Abend bei Speis und Trank noch gemütlich ausklingen liessen.

Nebst den drei Proben und dem Sechseläuten treffen wir uns auch unter dem Jahr im Winter zum traditionellen Brunch und im Sommer zum gemütlichen Grillfest, das von der Fraumünsterfrauen organisiert wird. Obwohl – oder vielleicht gerade weil wir uns nicht so oft sehen und aus der ganzen Schweiz zusammenkommen, verbindet uns eine herzliche Kameradschaft.

Du steckst voller musikalischer Frauenpower, spielst ein Blasmusikinstrument oder Perkussion und willst am Zürcher Sechseläuten 2020 auch dabei sein? Wir freuen uns, wenn wir auch Dich in unseren Reihen willkommen heissen dürfen!

Unsere nächsten Proben sind am **7. März 2020, 4. April 2020 und 18. April 2020, jeweils um 9-15 Uhr** im Schulhaus Rietacker (Ohringerstrasse 16, 8472 Seuzach). Das Sechseläuten findet am **20. April 2020** statt.

Melde dich bei Interesse oder für mehr Informationen bei **Nadine Brennwald** (Musikalische Leitung und Spielführerin | 076 462 46 65 | brennwald.nadine@gmx.net) oder **Irma Frei** (Administration | 078 636 10 50 | irmafrei@lkwgnet.ch).

nach oben

Infos aus Vereinen und Verbänden

Unterhaltungskonzert der Stadtmusik Zürich: Grand Grand Soloists

Fernseh-Formate wie «DSDS», «Die grössten Schweizer Talente» und Co. sind Schnee von gestern! Die einzigartige Stadtmusik Zürich präsentiert live und in Farbe einen sensationellen Abend der Superlative mit der Krönung des «Grand Grand Soloist!».

Dabei stossen wir in der orchesterinternen Casting-Show auf Vagabunden, die allerlei Töne streuen, erheiternde Kuriositäten aus dem Instrumentenkabinett und entdecken zahlreiche verborgene Talente aus den eigenen Reihen. Auch ohne Dieter Bohlens Goldregen ist ein Konzert voller musikalischer Evergreens und sonniger Laune garantiert: denn die Nieten gibt's nur an der Tombola.

Wann: Sa, 23. November 2019, 20 Uhr
So, 24. November 2019, 15 Uhr
Wo: Theater Spirgarten, Zürich
Vorverkauf ab 1. Nov. unter [ticketino.ch](https://www.ticketino.ch)

Unter der Leitung von Dirigent Niki Wüthrich lädt die Stadtmusik Zürich zu einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Konzertabend im Theater Spirgarten in Zürich-Altstetten.

Weitere Informationen unter www.stadtmusik.ch

Emanuel Gürth
Vize-Präsident Stadtmusik Zürich



nach oben

Die SM Kloten alias Zunftmusik Zunft Fluntern in Crans-Montana

Das Eidg. Volksmusikfest, das alle drei Jahre stattfindet, ging vom 21.-22. September 2019 in Crans-Montana im Kanton Wallis über die Bühne. Da sich der Verband Schweizer Volksmusik des Kantons Zürich, dessen Präsidentin Frau Edith Krägi in Kloten wohnhaft ist, für den Festumzug das Motto «Zürcher Sechseläuten» wählte, freuten wir uns sehr über die Anfrage, am Festumzug mitzumachen und sagten selbstverständlich gerne zu. Dass mit diesem Engagement gleich eine Vereinsreise kombiniert werden kann, war bald klar.

Am Samstag 21. September verluden wir dann unsere Instrumente inkl. Zunft-Uniform in den Bus und machten uns auf den Weg in Richtung Wallis. Nach einem Kaffeehalt auf der Raststätte Gruyère ging es zum Mittagessen nach Villeneuve, wobei wir vorab am schönen Genfersee noch ein Ständchen spielten.

Nach dem Essen fuhren wir nach St. Léonhard und besuchten den grössten unterirdischen See Europas. Nach einer Bootsfahrt auf diesem 300 m langen und 20 m breiten See, war der Apéro angesagt und das bei Provins Weine in Sion. Der Abend stand dann zur freien Verfügung in Sion.

Am Sonntagmorgen – alle eingekleidet in der Zunftuniform – ging es in Richtung Crans-Montana. Schönes Wetter und viele Besucher erwarteten uns. Der Festumzug des Eidg. Volksmusikfestes stand bevor. Auf einer Strecke vom 1.8 km durften wir den extra für diesen Anlass gebauten «Böögg» begleiten. Unser Auftritt wurde mit viel Applaus gelobt, nicht zuletzt auch von Bundesrat Alain Berset, der noch mit uns auf ein Glas Wein anstiess. So ging der Anlass dem Ende entgegen. Glücklicherweise und zufrieden, ein wunderschönes Wochenende erlebt zu haben, bestiegen wir den Bus und fuhren wieder Richtung Kloten.

An dieser Stelle sei dem Verband Schweizer Volksmusik des Kantons Zürich nochmals herzlich gedankt.

Weitere Fotos finden gibt es [hier](#).

nach oben



Infos aus Vereinen und Verbänden

Musical meets SWISS Band

Die SWISS Band tritt vom 14. bis 16. November in der Stadthalle Bülach mit einer fulminanten Show und zwei hervorragenden Special Guests aus der Schweizer Musical-Szene auf. Sie werden viele bekannte Musical-Melodien zu Gehör bekommen.

Musical meets SWISS Band

Für die Konzerteserie vom 14. bis 16. November studieren die rund fünfzig Bandmitglieder ein einzigartiges Konzertprogramm ein. Die Arrangements wurden auf die Bandbesetzung und ihre Special Guests abgestimmt. Während zweieinhalb Stunden werden sie unter anderen in den Genuss von Songs aus folgenden Musicals kommen: Les Misérables, Miss Saigon, Porgy & Bess, West Side Story, Chicago, Evita, The Lion King, We Will Rock You, Dreamgirls, Das Dschungelbuch, Der Zauberer von Oz, und Elisabeth.

Die Special Guests

Ronja Borer ist Vollblutmusikerin: Aufgewachsen in einer Künstlerfamilie, zeichneten sich ihre Stärken in Gesang und Performing Arts schon früh ab. Neben ihrem erfolgreich beendeten Psychologie-Bachelorstudium an der Universität Basel absolvierte Ronja eine Pop-Gesangsausbildung bei Voicelab in Lörrach und ein dreijähriges Musical-Studium in Freiburg. Sie spielt schweizweit in diversen Musicals und Theaterproduktionen mit. Sie war in «Io senza te», «Die Schöne und das Biest», «Jesus Christ Superstar» und «Sister Act» zu sehen und zu hören. Sie gewann 2016 den «Kleinen Prix Walo». Auch mit ihrem Vater Bo Katzman tritt Ronja regelmässig auf.

Patric Scott hat sich an renommierten Instituten in Cellospiel, Piano, Gesang, Tanz und Schauspiel ausbilden lassen. Er begeistert in Musical-Hauptrollen wie «Elisabeth», «Titanic», «Heidi», «Beauty and the Beast» oder in Roman Polanskis Musical «Tanz der Vampire». Er schrieb zusammen mit Martin de Vries nicht nur die Musik für Rolf Knies «Circus Musical», sondern übernahm auch die Funktion des Music Directors. Hinter den Kulissen arbeitet Patric mit viel Energie an seiner Pop-Musikerkarriere. Er war in Europa und China auf Tour, und sein Name erscheint regelmässig in den Charts. Er schreibt und produziert Songs für verschiedenste Künstler und ist Botschafter einer Kinderstiftung.

Die SWISS Band

Die SWISS Band wurde 1958 unter dem Namen «Swissair-Musik» gegründet und tritt heute als «SWISS Band» auf. Sie hat sich auf Unterhaltungsmusik mit einer breiten Palette von Musikrichtungen spezialisiert. Die Band begeistert ihr Publikum mit Musik aus der Swing-Ära, mit Rock-, Pop-, Soul- und Funk-Titeln sowie bekannten Musical- und Film-Melodien.



Wann: 14.-16. November 2019, 19.30 Uhr
Wo: Stadthalle Bülach
Vorverkauf:
swiss-band.ch oder ticketino.ch

nach oben

Dies und das...

Tag der Musik am 21. Juni

Der Tag der Musik (Fête de la musique) wurde 1982 auf Initiative des Französischen Kulturministers Jack Lang ins Leben gerufen. Dieser Festtag findet **jeweils am 21. Juni** statt und hat zum Ziel, der Musik eine passende Plattform zu bieten. 2011 wurde dieses Fest bereits in 110 Ländern verteilt auf 5 Kontinente gefeiert. Seit 2015 wird dieser Tag auch in der Deutschschweiz gefeiert (in der Romandie schon etwas länger). An diesem **nationalen Feiertag der Musik** beteiligen sich Profi- wie Laienmusiker unterschiedlichster Stilrichtungen. Ziel des Tages der Musik ist es, die **Bedeutung und den Wert der Musik in der Schweiz zu verdeutlichen** und die verbindende Kraft der Musik in die Gesellschaft zu tragen. Besonders in der Schweiz mit ihren vier Sprachregionen zeigt dieser Tag die Vielfältigkeit unserer Kultur.

Dieser Tag funktioniert nur, wenn **möglichst viele Musizierende** daran teilnehmen. Auch die Blasmusik darf sich an diesem Tag präsentieren und zeigen, dass sie ein wichtiger Teil des Kulturlebens in diesem Land ist. Auf der Homepage des Schweizer Musikrats haben interessierte Vereine die Möglichkeit, am Tag der Musik mitzufeiern und ihren musikalischen Beitrag zu veröffentlichen. Feiern Sie mit und tragen Sie den Geist der Musik in die Gesellschaft!

Weitere Infos unter www.tdm-fdm.ch.



NATIONALER TAG DER MUSIK

Wettbewerb zum Tag der Musik

Schick uns Fotos von eurem Event am Tag der Musik und gewinnt einen Gutschein für einen Workshop aus dem ZBV-Bildungsprogramm (im Wert von CHF 130)!

Sende das Bild **bis zum 27. Juni 2020** an fotowettbewerb@zhbv.ch. Der Vorstand des ZBV prämiert dann das originellste Projekt und stellt es im darauffolgenden Newsletter kurz vor.



Wir haben viel Musikgehör für Ihre Wünsche.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank

Impressum und Kontakt

Zürcher Blasmusikverband
Samuel Heer
Dorfstrasse 31
8330 Pfäffikon ZH

Tel. +41 79 542 49 21
Mail samuel.heer@zhbv.ch

Erscheinungstermine & Redaktionsschluss

Erscheint 6-mal jährlich, immer ca. anfangs der ungeraden Monate März, Mai, Juli, September und November sowie Ende Dezember. Redaktionsschluss ist am 15. Tag des vorangehenden Monats (beim Dezember-NL am 15. Dezember).

Soll auch Ihr Text im Newsletter veröffentlicht werden? Nehmen Sie bitte mit Samuel Heer Kontakt auf.